SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

mit der anstehenden Reform des Krankenhausbereichs stellt sich die Politik einer großen und wichtigen Herausforderung. Reformiert werden soll auch die Krankenhausplanung, in der die Qualität künftig ein besonderes Kriterium wird. Diese Zielrichtung wird von den Ersatzkassen ausdrücklich begrüßt, denn sie trägt zu einer besseren Versorgung der Versicherten bei.

Die Zeit ist reif für neue Wege in der Krankenhausplanung, jetzt heißt es gestalten statt verwalten. Aber wie? Die Ersatzkassen haben hierzu Positionen erarbeitet und ein Gutachten zur Umsetzbarkeit beim Rheinisch-Westfälischen Institut für Wirtschaftsforschung (RWI) in Auftrag gegeben.

Mit unserem vdek-Zukunftsforum möchten wir Sie herzlich dazu einladen, gemeinsam mit unseren Experten über die Krankenhausstrukturreform bzw. Krankenhausplanung zu diskutieren.

Christian Zahn
Verbandsvorsitzender des vdek

Ulrike Elsner
Vorstandsvorsitzende des vdek

PROGRAMM

16:00 UHR · BEGRÜSSUNG

ZIELSTELLUNG DES VDEK

CHRISTIAN ZAHN · Verbandsvorsitzender des vdek

16:10 UHR · INTERVIEW

VORSTELLUNG DES RWI-GUTACHTENS ZUR KRANKENHAUSPLANUNG

DR. BORIS AUGURZKY · Leiter des Kompetenzbereichs Gesundheit des RWI
ULRIKE ELSNER · Vorstandsvorsitzende des vdek

16:45 UHR · REFERAT

WAS MUSS DIE KRANKENHAUSPLANUNG AUS SICHT DER KRANKENHÄUSER LEISTEN?

RALF HEYDER · Generalsekretär des Verbandes der Universitätsklinika Deutschlands (VUD)

17:00 UHR · FRAGEN AN DIE PRAXIS

HERAUSFORDERUNGEN FÜR DIE KRANKENHAUSPLANUNG DER BUNDESLÄNDER

WILMA JESSEN · Leiterin der Abteilung Sozialversicherung und Krankenhauswesen im Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz Sachsen

DR. MONIKA VIERHEILIG · Leiterin der Abteilung Gesundheit im Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg

17:20 UHR · KAFFEEPAUSE

17:50 UHR · IMPULSVORTRAG UND DISKUSSIONSRUNDE

BERICHT AUS DER BUND-LÄNDER-ARBEITSGRUPPE

DR. MATTHIAS GRUHL · Leiter des Amtes für Gesundheit und Verbraucherschutz der Freien- und Hansestadt Hamburg

KRANKENHAUSPLANUNG VON MORGEN

LOTHAR RIEBSAMEN · MdB, Mitglied im Gesundheitsausschuss, CDU/CSU-Bundestagsfraktion

HILDE MATTHEIS · MdB, gesundheitspolitische Sprecherin, SPD-Bundestagsfraktion

DR. HARALD TERPE · MdB, Obmann im Gesundheitsausschuss, Bündnis 90/Die Grünen-Bundestagsfraktion

HARALD WEINBERG · MdB, gesundheitspolitischer Sprecher, Die Linke.-Bundestagsfraktion

GEORG BAUM · Hauptgeschäftsführer der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG)

ULRIKE ELSNER · Vorstandsvorsitzende des vdek

MODERATION

SABINE RIESER · Leiterin des Berliner Büros des Deutschen Ärzteblattes

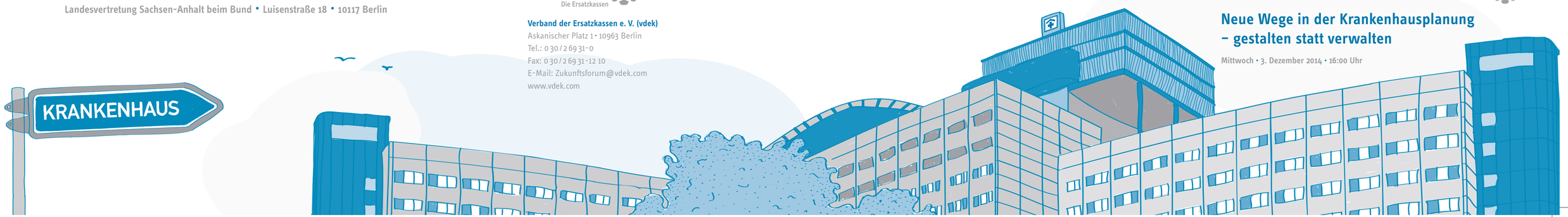
19:15 UHR · IMBISS

Mittwoch • 3. Dezember 2014 • 16:00 Uhr - 19:15 Uhr

Landesvertretung Sachsen-Anhalt beim Bund • Luisenstraße 18 • 10117 Berlin

vdek
Die Ersatzkassen

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Askanischer Platz 1 • 10963 Berlin
Tel.: 0 30 / 2 69 31-0
Fax: 0 30 / 2 69 31-12 10
E-Mail: Zukunftsforum@vdek.com
www.vdek.com



vdek-Zukunftsforum

Neue Wege in der Krankenhausplanung – gestalten statt verwalten

Mittwoch • 3. Dezember 2014 • 16:00 Uhr